

- 3** Dein Überblick – alle Touren in einer Karte verortet
- 6** Deine Augenblicke – die Essenz, die Touren
- 16** Moderne Seilschaft – die Autoren, mit denen du aufbrichst
- 18** Der legendäre GR20 – Alpines Abenteuer im Herzen der Insel
- 20** Deine Verantwortung – respektiere die Natur
- 22** Deinen Augenblick festhalten – fotografieren im Freien
- 26** Dein Korsika – Landschaft, Geschichte, Infos
- 28** Deine Touren – Beschreibungen Schritt für Schritt

Citytour durch Bastia

Einfacher Stadtspaziergang durch Korsikas ehemalige Hauptstadt mit vielen kulturellen Höhepunkten.

Seite 30

Der Sentier des Douaniers

Das wildromantische Cap Corse im Norden der Insel punktet mit türkisblauem Meer und ganz viel Naur.

Seite 36

Monte Tolu

Der Monte Tolu erhebt sich über der Balagne und bietet mit seinen 1332 Metern großartige Ausblicke.

Seite 54

Calenzana – Bonifatu

Zwei Weitwanderwege finden ihren Anfang in Calenzana – das lässt darauf schließen, dass sich hier vortrefflich wandern lässt.

Seite 60

Bei St. Florent

St. Florent verbindet italienische Einflüsse mit französischem Lebensstil, die nahen einsamen Buchten laden zum Baden ein.

Seite 42

Dörferwanderung in der Balagne

Die fruchtbare, hügelige Balagne wird ihrem Beinamen „Garten Korsikas“ gerecht.

Seite 48

Capu Di à Veta

Für die Bezungung des Hausbergs von Calvi ist Kraft gefordert, dafür entlohnt eine traumhafte Aussicht auf die Hafenstadt.

Seite 66

Cap de la Revellata

Der Leuchtturm bietet Ausblicke auf Calvi, den Monte Grossu und dahinter zu den höchsten Gipfel Korsikas.

Seite 72

Zur Refuge Carozzu

Die imposante Bergkulisse ist steter Begleiter auf dieser oft noch einsamen Tour und lässt Betrachter gern beeindruckt staunen.

Seite 78

A Muvrella

Im Haut-Asco-Gebiet stehen die Chancen nicht schlecht, dass man Mufflons zu Gesicht bekommt.

Seite 84

Im Fangotal

Vor allem für heiße Sommertage bietet sich das Tal an – der Fluss bietet willkommene Abkühlung.

Seite 90

Durch die Tavignanoschlucht
Die urwüchsige Tavignanoschlucht lockt mit Gumpen in sämtlichen Grün- und Blautönen und wenig erschlossener Einsamkeit.

Seite 96

Dörferwanderung im Niolu
Das breite auf drei Seiten umschlossene Niolu-Hochtal ist das Reich der korsischen Hirten.

Seite 102

Um den Calacuccia-Stausee
Der Golo wird hier zu Korsikas wichtigstem
Wasserkraftwerk aufgestaut, die imposante
Staumauer ist 74 m lang und 256 m hoch.
Seite 108

Beinahe auf den
Monte Albanu
Die alpine Tour wird von Blicken auf die
Felspyramide der Paglia Orba begleitet.
Seite 114

Lac de Nino
Schöner Bergsee in eigenwilliger Landschaft:
Pozzines (alpine Flachmoorwiesen) gruppieren
sich um den Lac de Nino .
Seite 126

In der Calanche
Viel besucht und trotzdem einen Besuch wert
– die Steilküste der Calanche gehört zu den
meistbesuchten Attraktionen der Insel.
Seite 132

Im Bannkreis der Paglia Orba

Eine hochalpine Tour im oberen Golotal in grandioser Bergkulisse — Besteigung des „korsischen Matterhorns“ inklusive.

Seite 120

Capu Rossu

Der alte Spähposten macht seiner Bezeichnung alle Ehre, die grandiosen Ausblicke laden zum tiefen Durchatmen ein.

Seite 138

Gumpen und Petra Piana

Die Tour am Fuße des Monte Rotondo hat beinahe meditativen Charakter, körperliche Müdigkeit und seelische Erholung inklusive.

Seite 144

Étang d’Urbino

Dünen und verlandete Sumpfgebiete bieten optimale Bedingungen für viele Vogelarten, die hier heimisch sind.

Seite 162

Cascades de Polischellu

Eine abenteuerliche Gumpentour durch Wasserbecken und über Felsstufen, die vor allem an heißen Sommertagen viel Spaß macht.

Seite 168

Im Forêt de Vizzavona

Idyllische Wanderung entlang der vielen Kaskaden des Agnonebachs hinein ins gleichnamige Tal.

Seite 150

Monte Renoso

2352 Meter ragt der Monte Renoso aus dem Meer, kein Wunder, dass er einmalige Ausblicke zu bieten hat.

Seite 156

Am Col de Bavella

Die Betrachtung der Skyline der Bavella-Türme macht eine Erklärung ihres Beinamens „Dolomiten Korsikas“ überflüssig.

Seite 174

Zum Strand von Fautea

Sandstrand und Meer – der Strand von Fautea ist der „place to be“ für alle jene, die so ihren Traum vom Urlaub definieren.

Seite 182

Piscia Di Gallu

Der „Hahnenpiss“, ein beinahe magischer Wasserfall, stürzt hier als Kaskade 50 Meter aus einem Felsloch über eine Granitwand in ein paradiesisches Felsbecken.

Seite 188

Punta di Vacca Morta

Beeindruckendes Naturerlebnis: Granitblöcke, Tafoni-Verwitterungen, Kiefernwälder und Strandkiefern sind Begleiter auf dieser Tour.

Seite 194

Zur Cala di Paraguardo

Baden, wo es auch die Einheimischen tun: Die Tour führt zu malerischen Badebuchten und einsamen Felsküstenabschnitten.

Seite 200

Zum Capo Pertusato

An der südlichsten Spitze Korsikas liegt ein Piratenstrand wie aus dem Bilderbuch mit Blick auf Sardinien.

Seite 206